

Evonik optimiert Lieferketten mit DHL Resilience360

- **Analysetool untersucht Straßen- und Schienenverkehrswege**
- **Risikomanagement stärkt Widerstandskraft der Lieferketten und minimiert mögliche Auswirkungen auf das operative Geschäft**

Bonn/Marl, 22. Februar 2017: Ob Starkregen, Produktionsschwierigkeiten oder Autobahnsperrungen – in der globalisierten Welt können Lieferketten und Güterströme aus unterschiedlichen Ursachen gestört werden. Die Folgen können Produktionsstopps, Umsatzeinbußen oder Imageschäden sein. Um solche Szenarien zu vermeiden, arbeitet die Logistik der Evonik Technology & Infrastructure GmbH zukünftig mit der Risikomanagement-Lösung DHL Resilience360. Vertreter von Evonik und DHL unterzeichneten dazu im Chemiepark Marl einen Vertrag.

Die Risikomanagement-Lösung Resilience360 analysiert in Echtzeit, ob Schiffe, Bahnen oder LKWs, die sich von den weltweiten Evonik-Standorten auf den Weg gemacht haben, auf ihren Strecken Probleme bekommen könnten. Diese erkennt Resilience360 in Echtzeit und ermöglicht es Evonik, alternative Transportwege zu finden oder die Ladung weit vor einem Zwischenfall zu stoppen. Dazu verknüpft die Plattform Informationen über Naturkatastrophen, soziopolitische und andere Risiken mit dem globalen Produktions- und Distributionsnetzwerk von Evonik. Das funktioniert unter anderem mit sogenannten Heat Maps, die visualisieren, an welchen Orten auf welcher Strecke es zu Problemen kommen könnte. Das Gefahren-Tracking wird so erheblich einfacher.

„Insbesondere in Industrien wie der Chemiebranche, in denen sensible Produkte transportiert werden, spielt die Sicherheit von Umwelt, Mitarbeitern und Gütern eine wichtige Rolle. Wir freuen uns, Evonik in Zukunft dabei helfen und auf Basis unserer Daten und Expertise Kosten und Risiken entlang der Lieferkette senken zu können“, so Tobias Larsson, Leiter Resilience360, DHL Customer Solutions & Innovation.

Für Evonik bedeutet Resilience360 eine weitere Digitalisierung seiner zahlreichen Logistik-Aktivitäten. „Damit tragen wir unserer Verantwortung für sichere Transporte von chemischen Gütern weiter Rechnung. Mit dem aktiven Monitoring von Lieferketten unterstützt Evonik die bereits erfolgreich eingeführten Transportrisikoanalysen. Mit diesem Tool leisten wir ebenfalls einen Beitrag zur Digitalisierung der Prozesse in unseren Lieferketten“, erklärt Dr. Franz Merath, Senior Vice President, Head of Logistics, Evonik Technology & Infrastructure GmbH.

Seite 1 von 3

Allein aus dem Chemiepark Marl starten jährlich rund vier Millionen Tonnen Produkte ihren Weg in die ganze Welt – über Schiff, Bahn und LKW. Evonik wird Resilience360 vor allem für die Bewertung von Gefahrenpotentialen im Straßenverkehr nutzen. Zudem stellt die Plattform als Frühwarnsystem eine rasche Reaktion auf ungeplante Unterbrechungen und die Umsetzung entsprechender Maßnahmen sicher.

– Ende –

Sie finden die Pressemitteilung zum Download sowie weiterführende Informationen unter www.dpdhl.de/pressemitteilungen und unter <http://www.chemiepark-marl.de/cms/cpm/de/medien/aktuelle-pressemitteilungen>

Medienkontakt DHL

Deutsche Post DHL Group

Media Relations

Sabine Hartmann

Tel.: +49 228 182-9944

E-Mail: pressestelle@dpdhl.com

E-Postbrief: pressestelle.konzern@dpdhl.epost.de

Im Internet: www.dpdhl.de/presse

Folgen Sie uns: www.twitter.com/DeutschePostDHL

Medienkontakt Evonik

Evonik Technology & Infrastructure GmbH

Standortkommunikation Marl

Florian Zintl

Tel.: +49 2365 49-5216

E-Mail: florian.zintl@evonik.com

Im Internet:

www.evonik.com

www.chemiepark-marl.de

Folgen Sie uns:

www.twitter.com/evonik

www.twitter.com/chemieparkmarl

DHL – The logistics company for the world

DHL ist die weltweit führende Marke in der Logistik. Als „family of divisions“ bieten die DHL-Divisionen ein einzigartiges Logistikportfolio – von der nationalen und internationalen Paketzustellung über Transport- und Fulfillment-Lösungen im E-Commerce, den internationalen Expressversand sowie Straßen-, Luft- und Seefrachttransport bis zum Supply-Chain-Management. Mit rund 340,000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in über 220 Ländern und Territorien weltweit verbindet DHL sicher und zuverlässig Menschen und Unternehmen und ermöglicht so globalen Handel. Mit einer einzigartigen Präsenz in Entwicklungs- und Schwellenländern, spezialisierten Lösungen für Wachstumssektoren wie „Technology“, „Life Sciences & Healthcare“, „Automotive“, „Energy“ und „Retail“ und einer ausgewiesenen Verpflichtung zu unternehmerischer und gesellschaftlicher Verantwortung ist DHL „The logistics company for the world“.

DHL ist Teil des Konzerns Deutsche Post DHL Group. Die Gruppe erzielte 2015 einen Umsatz von mehr als 59 Milliarden Euro.

Über Evonik

Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie und in den Segmenten Nutrition & Care, Resource Efficiency und Performance Materials tätig. Dabei profitiert Evonik besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen. Mehr als 33.500 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2015 einen Umsatz von rund 13,5 Milliarden € und ein operatives Ergebnis (bereinigtes EBITDA) von rund 2,47 Milliarden €.

Über Technology & Infrastructure

Als integraler Bestandteil von Evonik unterstützt die Evonik Technology & Infrastructure GmbH Kunden auf ihrem Wachstumskurs durch verlässliche Technologie- und Infrastrukturdienstleistungen aus den Bereichen Ver- und Entsorgung, Technischer Service, Verfahrenstechnik & Engineering, Logistik und Standortmanagement. Kunden können an Evonik-Standorten weltweit auf das Serviceangebot und Know-how von Technology & Infrastructure mit rund 7.900 Mitarbeitern zurückgreifen. Das Unternehmen ist Teil des Segments Services von Evonik, das im Geschäftsjahr 2015 mit insgesamt rund 12.700 Mitarbeitern einen Umsatz von 828 Millionen € erwirtschaftete.